

## Große Aufregung unter den Dürener Realschulen

Von Ingo Latotzki ➤ 21.09.2010, 17:32

**Düren.** Nach welchem pädagogischen Konzept gearbeitet wird, wenn die Realschulen Nord und Bretzelweg unter einem Dach sind, steht noch nicht fest.

«Das ist dann Sache der Schule», sagte der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion, Hermann-Josef Geuenich, den den «DN». Bislang sei nur die Aussage getroffen, dass die Schüler beider Häuser ab 2013 in der Realschule Bretzelweg unterrichtet werden.

Die Stadt spart damit 220.000 Euro Betriebskosten im Jahr. Zudem müsste die Nordschule für mehr als 1,5 Millionen Euro saniert werden. Geuenich: «Zunächst sind jetzt die Schulkonferenzen gefragt. Sie müssen ihre Vorstellungen äußern.» Diese Gremien bestehen aus Lehrern, Eltern und Schülern. «Die Schulkonferenz kann sich auch dazu äußern, nach welchem pädagogischen Fahrplan künftig unterrichtet wird», so Geuenich.

Nach Berechnungen der Stadt kann die Realschule Bretzelweg die Jungen und Mädchen der Nordschule im Jahr 2013 bequem aufnehmen. Beide Schulen haben derzeit zusammen gut 800 Schüler. «In drei Jahren werden es noch mal weniger sein, so dass der Raum am Bretzelweg absolut ausreichend ist», so Hermann-Josef Geuenich, auch Vorsitzender des Schulausschusses.

Dass alles so reibungslos über die Bühne geht, bezweifelt Heinz Hermann Eschen. Der Leiter der Realschule Wernersstraße geht davon aus, dass mit der Schließung der Nordschule eine große Zahl von Anmeldungen an seiner Schule zu verzeichnen sein wird. Und das aus einem einfachen Grund: Die Realschule Bretzelweg bietet nur Ganztagsunterricht. «Das will nicht jeder», sagt Eschen und betont, dass sein Haus nicht mehr Schüler als jetzt verkraften könne - aus Platzgründen. «Wir hatten diese Jahr 86 Anmeldungen. Mehr als 90 können wir nicht aufnehmen.»

Unterdessen eröffnete die Nordschule ihre neu gebaute Mensa. «Damit wird deutlich, dass wir weiter aktiv unseren Erziehungsauftrag umsetzen», sagte Schulleiterin Pia Fuchs-Dransfeld. Bestandteil ist eine Lehrküche für 5700 Euro, die aus eigenen Mitteln finanziert wurde. Der Mensabau an sich kostete laut Schule deutlich mehr als 200.000 Euro.

---

[www.an-online.de/sixcms/detail.php?template=an\\_detail&id=1413878&\\_wo=Lokales:Dueren](http://www.an-online.de/sixcms/detail.php?template=an_detail&id=1413878&_wo=Lokales:Dueren)